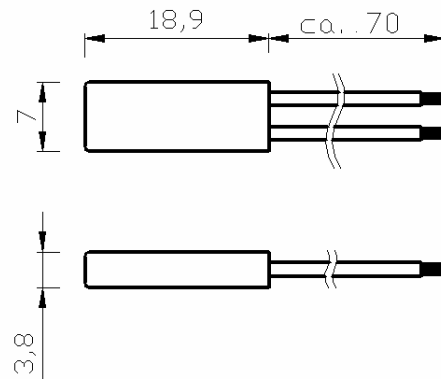


Miniatur - Temperaturwächter Typ MT TB11 kleiner Temperaturschalter im Gehäuse



Beschreibung: Miniaturisierter Temperaturschalter mit Bimetall-Schnappscheibe für die Verwendung in Anwendungen mit beschränkten Platzverhältnissen. Öffnet bei steigenden Temperaturen und schließt selbsttätig beim Abkühlen. Der Schalter ist an der Einführung der Anschlüsse dicht vergossen und somit sicher gegen Umgebungseinflüsse geschützt.
Typ „L“ mit Standardlitze (AWG#18 – z.B. UL3135, UL3358, UL1332) 70mm lang, 5mm abisoliert = L70 (5)
 Die Schalttemperatur ist werksseitig fest eingestellt und kann nachträglich nicht verändert werden.

Anwendung: Sowohl als Temperaturregler als auch als Schutzelement gegen Überhitzung. Anwendung z.B. in Transformatoren, Elektromotoren, Ladegeräten, Heizplatten usw.

Techn. Daten: maximale Schaltleistungen: 250VAC, 11A res. $\geq 10,000$ cycles
 24VDC, 15A res. $\geq 10,000$ cycles
 12VDC, 16A res. $\geq 10,000$ cycles

minimaler Schaltstrom: $\geq 50\text{mA}$

Temperaturen Schalttemperatur: $+30 \dots +160$ °C, jeweils in Schritten von 5K (°C)
 Toleranz: $\pm 5\text{K}$
 Umgebungstemperaturbereich: T180
 Temperaturdifferential: $30 \pm 15\text{K}$ (Siehe Tabelle Rückschalttemperaturen)

Prüfzeichen: UL, TÜV

Hinweise: Abweichende Litzenlängen auf Anfrage lieferbar (auch mit zwei unterschiedlichen Längen)

Diesen Schalter kann auch als Temperaturbegrenzer mit elektrischer Selbsthaltung (Typ Y) oder auch als Schließer (Typ A) geliefert werden.

Darüber hinaus ist auch die Fertigung dieses Schaltertyps auch mit Metall- oder Keramikgehäusen möglich.

Bestellbezeichnung für Standard-Typ: TB11-BB5D-XXX (XXX = Öffnungstemperatur in °C)

Die in den Datenblättern enthaltenen technischen Parameter gelten nur in Verbindung mit den bei uns im Hause bzw. beim Hersteller der Komponenten üblichen und angewandten Prüfmethoden und -einrichtungen. Bei Anwendung anderer Verfahren sind Differenzen zum Messergebnis möglich. Die Anpassung der Temperaturschalter und aller anderen durch unser Unternehmen vertriebenen Komponenten und der Nachweis der Eignung ist in jedem Fall vom Auftraggeber vorzunehmen. Eine Gewährleistung für Fehlanpassungen wird nicht übernommen. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.